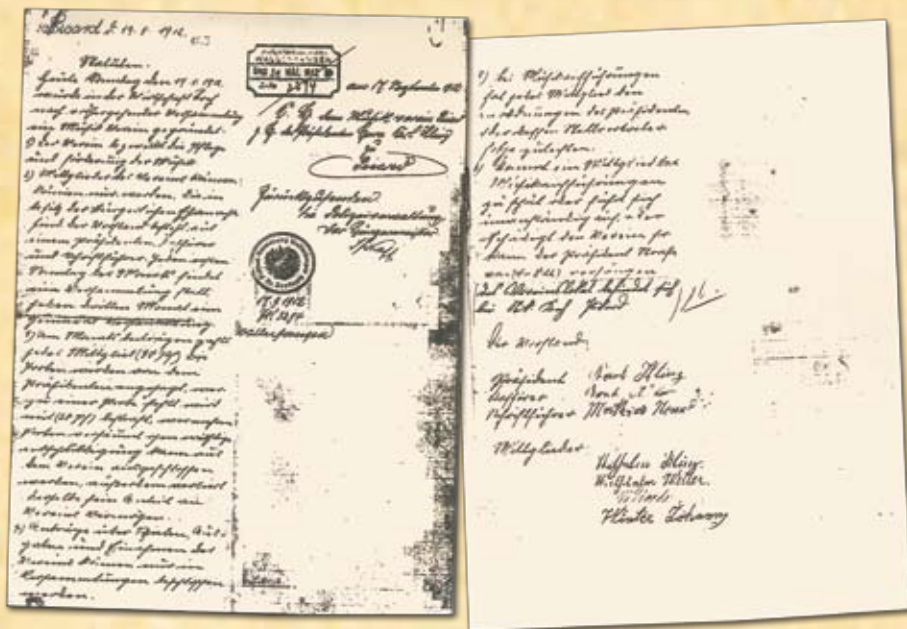


Chronik

Am Sonntag, den 19.05.1912 wurde in der Wirtschaft „Koch“, nach vorheriger Versammlung, der **Musikverein Saarlouis-Picard** gegründet.

Der Verein machte sich zur Aufgabe, die Blasmusik in Picard zu fördern und zu pflegen. Zu dem neuen Verein wurde eine Satzung festgelegt, die ordnungsgemäß von der damaligen Polizeibehörde in Wallerfangen anerkannt wurde.



Statuten:

1. Der Verein bezweckt die Pflege und Förderung der Musik.
2. Mitglieder des Vereins können nur werden, die im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sind. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, Kassierer und Schriftführer. Jeden ersten Sonntag des Monats findet eine Versammlung, jeden dritten Monat eine Generalversammlung statt.

3. An Monatsbeiträgen zahlt jedes Mitglied 30 Pfennig. Die Proben werden vom Präsidenten angesagt. Wer zu einer Probe fehlt, wird mit 20 Pfennig bestraft. Wer mehrere Proben versäumt, ohne wichtige Entschuldigung, kann aus dem Verein ausgeschlossen werden. Außerdem verliert derselbe seinen Anteil am Vereinsvermögen.
4. Anträge über Auftritte, Ausgaben und Einnahmen des Vereins können nur in Versammlungen beschlossen werden.
5. Bei Musikaufführungen hat jedes Mitglied den Anordnungen des Präsidenten oder dessen Stellvertreter Folge zu leisten.
6. Kommt ein Mitglied bei Musikaufführungen zu spät oder führt sich unanständig auf oder schädigt den Verein, so kann der Präsident Strafen von 1 bis 8 Mark verhängen. Das Vereinslokal befindet sich bei Nikolaus Koch, Picard.

Vorstand 1912:

Präsident	Karl Klinz sen.
Kassierer	Bernhard Adler
Schriftführer	Mathias Nenno
Mitglieder	
Wilhelm Klinz, Wilhelm Weiler, Mathias Bock und Johann Winter	

Dirigent wurde Karl Klinz Hier Text eingeben

Der neu gegründete Verein war bald aus dem öffentlichen Geschehen der Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Damals wie heute wurden und werden die Musikfreunde zu allen Veranstaltungen der Gemeinde gerufen.



Karl Klinz - Mitbegründer

Durch den Ausbruch des ersten Weltkrieges im Jahre 1914 kam das Vereinsleben zum Erliegen.
Karl Klinz sen. war 1920 derjenige, der den Musikverein wieder ins Leben rief.

Das folgende Bild aus dem Jahre 1923 zeigt den Musikverein vor der alten Schule in Picard (heute der Platz neben dem alten Feuerwehrhaus in der Dorfstraße) anlässlich der Einweihungsfeier der Schul- und Feuerglocke.



Zwischen dem Musikverein Picard und den Musikern aus Felsberg, die zeitweise in drei Vereinen aktiv waren, bestand immer ein sehr guter Kontakt und so schlossen sich 1933 die Vereine zusammen und nannten den Musikverein **Musikverein Felsberg-Picard**. Dirigent wurde Wilhelm Klinz aus Picard.

Leider war durch das damalige Regime (Nazizeit) ein Vereinsleben nicht einfach.

Mit Ausbruch des zweiten Weltkrieges 1939 kam das Vereinsleben wieder zum Erliegen. Am Ende des Krieges hatte der Verein große Personenverluste zu beklagen und so dauerte es bis 1948 bevor sich in Picard wieder einige Männer aus Picard, Felsberg sowie Altforweiler zu dieser Gruppe

zusammenfanden um zu musizieren.

Eine Vereinsführung konnte zu dieser Zeit nicht stattfinden, da dies durch die französische Besatzungsmacht verboten war.

Mit dem Datum vom 1. September 1954 begann die Vereinstätigkeit nochmals offiziell mit den Felsberger Musikkameraden unter dem Namen **Musikverein „Lyra“ Felsberg-Picard**.

Vereins- und Probenlokal wurde die Gastwirtschaft Nicola-Rupp in Felsberg (heute Hotel „Felsberger Hof“).

In den folgenden Jahren wurde der Verein in beiden Orten sowie im benachbarten Lothringen bei unzähligen Veranstaltungen gerne gesehen. Als das Vereinslokal Nicola-Rupp geschlossen wurde, wechselte man in das Gasthaus „Goldene Luft“ nach Picard (heute Restaurant „Passito“). Durch die hervorragenden Räumlichkeiten war hier ein optimaler Probenbetrieb gewährleistet.

Nachdem die Anzahl der aktiven Mitglieder aus Felsberg bis auf Nikolaus Feiten zurückging, wurde 1972 der Musikverein „Lyra“ Felsberg-Picard in **Musikverein „Lyra“ Saarlouis-Picard** umbenannt und eine Uniform im „Trachtenstil“ angeschafft.



Am 13.05.1972 wurde Karl Klinz an seinem 70. Geburtstag zum Ehrenmitglied ernannt, († 1979).

Das 60-jährige Vereinsbestehen feierte man gebührend in einem großen Festzelt (heute Standort der Mehrzweckhalle Picard) in der Zeit vom 07. bis 09. Juli 1973.



Der damalige 1. Vorsitzende Wilhelm Klinz († 1975) war stolz darauf, dass 10 aktive Musiker den Familiennamen „Klinz“ trugen.

Wilhelm Klinz

1976 begann der Kontakt zum Orchesterverein Lisdorf.

1979 wurde die **Spielgemeinschaft der Musikvereine Lisdorf-Picard** ins Leben gerufen, da jeder Verein aufgrund der zurückgehenden Zahl der aktiven Musiker/-innen nicht mehr eigenständig spielfähig war. Die „Spielgemeinschaft der Musikvereine Lisdorf-Picard“ war ausschließlich eine Formation von aktiven Musikern, wobei jeder Verein (Orchesterverein Lisdorf und Musikverein „Lyra“ Saarlouis-Picard) mit seinen inaktiven Mitgliedern eigenständig geblieben war.



*1. Konzert
Spielgemeinschaft der Musikvereine
Lisdorf-Picard 1981*

Am 26.03.1983 führte die Spielgemeinschaft Lisdorf-Picard in der Mehrzweckhalle Picard einen gemeinsamen Familienabend für alle Picarder und Lisdorfer Vereinsmitglieder durch. Während dieser Veranstaltung **wurde Herr Anton Homburger sen. († 1995) aus Felsberg zum Ehrenmitglied** des Musikvereins „Lyra“ Saarlouis-Picard ernannt.

Die Mitgliederversammlung hat am 31.3.1984 Herrn **Manfred Klinz** († 2004) zum **Ehrenvorsitzenden** ernannt.

Nach schwerer Erkrankung musste der damalige Dirigent Herr Alois Schwickert (Lisdorf) zu Anfang des Jahres 1994 seine Tätigkeit einstellen und verstarb noch im selben Jahr.

Seine Verdienste um die Spielgemeinschaft sind unschätzbar.

In der Mitgliederversammlung von 1994 erklärte sich Jürgen Becker aus Lisdorf bereit den Dirigentenstab zu übernehmen. Bis zu diesem Zeitpunkt leitete der Vizedirigent Kurt Klinz die Spielgemeinschaft.



Von 1994 bis 2001 schlossen sich die Musikfreunde Bous der Spielgemeinschaft Lisdorf-Picard an.

Die Spielgemeinschaft bestand nur aus den aktiven Musikern der drei Musikvereine und trug den Namen **Spielgemeinschaft der Musikvereine Lisdorf-Picard-Bous**.

Nach dem Ausscheiden der Musikfreunde Bous ab dem Jahre 2001 ergab sich wieder eine Namensänderung in **Spielgemeinschaft der Musikvereine Lisdorf-Picard**.





1998 gab es wegen Erkrankung von Jürgen Becker einen Dirigentenwechsel wobei Frau Martina Scharfe die musikalische Leitung übernahm.



2001 formierte sich die erste Jugendgruppe des Vereines unter der Leitung von Dominik Berdin.

2003 machte sich der Orchesterverein Lisdorf wieder eigenständig und Dominik Berdin übernahm auch die Dirigentschaft für das große Orchester des Musikvereins bis Mitte des Jahres 2011.

Im Jahre 2007 am 19. November wurde der Spielgemeinschaft der „Robert-Klein-Preis“ verliehen für hervorragende Jugendarbeit!

Im Jahre 2008 sind die aktiven Musiker der „Spielgemeinschaft der Musikvereine Lisdorf-Picard in den Musikverein „Lyra“ Saarlouis-Picard eingetreten.

Seitdem trägt der Musikverein „Lyra“ Saarlouis-Picard den Namen **Spielgemeinschaft „Lyra“ Lisdorf-Picard.**

Die **Spielgemeinschaft „Lyra“ Lisdorf-Picard** zählt zurzeit insgesamt drei Orchester. Dies sind zum einen das **Schülerorchester** mit 20 Kindern davon sind 11 weiblich und 9 männlich, das **Jugendorchester** mit 28 Jugendlichen, hier sind es 15 weibliche und 12 männliche und das **Große Orchester** mit 38 Mitwirkenden, 22 weiblich und 16 männlich. Mit rund 220 Mitgliedern zählt sie zu den großen Musikvereinen im Kreis Saarlouis.



Das ganze Jahr über werden verschiedene Auftritte absolviert und Freizeitveranstaltungen durchgeführt. Bei der Terminplanung der sommerlichen Auftritte geht es in erster Linie um Verpflichtungen gegenüber einigen Saarlouiser Stadtteilen, sowie der Kreisstadt Saarlouis selbst. Es wird bei zahlreichen Gemeinde- und Pfarrfesten, sowie kirchlichen Veranstaltungen gespielt.

Durch Kooperationen mit Grundschulen werden jährlich Musik-AGs gegründet. Hier können Kinder ab 8 Jahren ein Musikinstrument erlernen und sich später in dem **Schülerorchester** weiterbilden.

Die letzten Jahre waren vor allem durch den weiteren Auf- und Ausbau des Jugendorchesters geprägt.

Mit den Jahreskonzerten der vergangenen Jahre stellt dieses seine erhebliche Leistungssteigerung unter Beweis.

Erfolge bei den Wertungsspielen durch den Bund Saarländischer Musikvereine (**BSM**) unterstreichen diese Leistung. So nahm das Jugendorchester im Jahre 2010 am 31. Oktober an den Wertungsspielen in der Kategorie 2 teil und erreichte das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg“.



Auch das **Große Orchester** hat seit vielen Jahren einen ununterbrochenen Aufwärtstrend zu verzeichnen, was vor allem die Jahreskonzerte bestätigen. Diese werden regelmäßig im Theater am Ring, Saarlouis, von weit über 300 Zuhörern

verfolgt. Es werden Werke der verschiedensten Stilrichtungen wie Songs der Rock- und Popszene, Film- und Musicalmelodien sowie Original-Blasmusikkompositionen aufgeführt.

Die Ausbildung unserer Musiker/-innen erfolgt meist durch vereinseigene Ausbilder und ist den drei Leistungsstufen des **BSM** (D1, D2 und D3) angepasst. Alle theoretischen und praktischen Prüfungen werden in der Landesakademie in Ottweiler absolviert und beurkundet.

Unsere Proben finden in der Freien Kunstschule - Picard, zu folgenden Zeiten statt:

Jugendorchester:	samstags	14:00 – 16:00 Uhr
Schülerorchester:	samstags	17:00 – 18:30 Uhr
Großes Orchester:	montags	18:00 – 20:30 Uhr

Weitere Infos erhalten Sie unter www.sg-lisdorf-picard.de oder wenden Sie sich an unseren 1. Vorsitzenden Herrn Georg Harig Mobil 0175 / 93 63 187 Mail g.harig-iv@t-online.de

Interessierte Musikerinnen und Musiker aller Altersgruppen sind herzlich willkommen